



Fragen für Unterrichtsgespräch zum Film „Findet Dorie“

Im Film hat Dorie ihre Familie verloren und leidet unter Gedächtnisschwund. Auf ihrer Suche trifft sie auf verschiedene Meerestiere und kann sich problemlos mit ihnen unterhalten.

- Glaubt ihr, Tiere verschiedener Arten können miteinander sprechen?
- Können Fische ihre Flossen wie Hände benutzen? Können sie mit ihren Mäulern lächeln? Was meint ihr, warum wird es im Film so dargestellt?

Lösungs- und Diskussionshinweise:

- Je nach Art nutzen Tiere zur Kommunikation verschiedene Signale wie Geräusche, Körpersprache, Bewegungen, Mimik, Duftstoffe. Dies passiert meist innerhalb einer Art. Je unähnlicher Tiere sich sind, desto weniger verstehen sie Signale der anderen.
- Vermenschlichung von Tieren soll Emotionen erzeugen und Identifikation schaffen; auf Themen wie Umgang mit Haustieren, Unterschiede im Umgang mit Nutz- und Haustieren, Tiere in der Unterhaltungsbranche eingehen.



Paletten-Doktorfisch

Dorie ist ein Paletten-Doktorfisch. Viele Kinder wünschen sich solche bunten exotischen Fische, wenn sie den Film gesehen haben.

- Was passiert, wenn jedes Kind seinen Wunsch erfüllt bekommen würde?
- Würde es den Fischen bei euch gut gehen? Was bräuchte man dafür?

Lösungs- und Diskussionshinweise:

- Manche Fischarten sind in der Natur gefährdet z.B. durch Überfischung aber auch durch den Fang für Aquarien. Um sie zu schützen gibt es Gesetze wie Fangverbote.
- Artgerechte Tierhaltung von Fischen: Aquarium mit ausreichender Größe (abhängig von Anzahl der Tiere und Arten), Salz oder Süßwasser, Wasser sauber halten, Versteckmöglichkeiten (z.B. Pflanzen), passendes Futter, technische Geräte wie Wasserfilter und Sauerstoffgerät, nicht alle Arten vertragen sich miteinander (Fressfeinde)